

Promovierendenratssitzung 15.04.2021

Tagesordnung:

1) Abstimmung Moderationssprache

Als Moderationssprache wurde einstimmig deutsch gewählt.

2) Bestätigung/Bestimmung Redeleitung (Iris Arndt) und Protokollführer:in (Julia Ratke)

Die vorher bestimmten Personen wurden bestätigt.

3) Bestimmung der Anwesenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Luca von Bogdandy, FB 01

Robert Beyer, FB 01

Jonathan Vogt, FB 03

Lia Musitz, FB 03

Laura Weidlich, FB 06

Matthias Struth, FB 07

Christina Engelmann, FB 08 (kam später dazu)

Daniel Seelbach, FB 08

Meike Melles, FB 08

Michael Jekel, FB 09

Iris Arndt, FB 11

Melanie Lauffenburger, FB 11

Sören Tholen, FB 11

Vanessa Schlidt, FB 11

Jan Zimmermann, FB 13 (kam später dazu)

Marina Dajka, FB 13

Julia Ratke, FB 15

Gast: Mathias Ochs, Vertreter aus der AstA

Sören und Iris haben angesprochen, dass die Anzahl der anwesenden Fachbereiche in den PromRat-Sitzungen für die Beschlussfähigkeit nochmal als Thema angebracht werden sollte. Momentan sind die von der Geschäftsordnung geforderten 7 Fachbereiche anwesend, in Zukunft könnte das eher kritischer werden.

Lia bringt den Vorschlag ein, dass wir erstmal schauen, wie sich die Lage der Fachbereiche entwickelt und dass wir etwas Werbung machen, damit wir die benötigten Fachbereiche beibehalten.

4) Eventuelle Änderung und Genehmigung der Tagesordnung

Keine Änderungen vorgeschlagen. Keine Gegenstimmen.

5) Eventuelle Änderungen und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14. Januar 2021

Keine Änderungen vorgeschlagen. Keine Gegenstimmen.

6) Terminfindung (ist ein fester Wochentag gewünscht?)

Sören schlägt vor, Donnerstag beizubehalten.

Daniel findet Donnerstag auch passend, weil das meistens nicht mit anderen Gremien kollidieren sollte. Allerdings gibt er zu bedenken, dass die Leute, die heute nicht anwesend sind, auch sonst Donnerstag nicht können.

Als Kompromiss wurde festgelegt, dass der Donnerstag zunächst beibehalten wird, allerdings soll in einer E-Mail erfragt werden, ob der Donnerstag generell auch für Nicht-Anwesende passt.

7) Klärung Verantwortlichkeiten für nächste Sitzung

Einladung: Jonathan Vogt (als Vorstandsmitglied)

Moderation: Daniel Seelbach

Protokoll: Jonathan Vogt

8) Geschäftsordnung

a. Erinnerung an die Gruppennamen

Eine kurze Erinnerung daran, wie die Struktur der Promovierendenvertretung aussieht:

Die Fachbereiche wählen die Fachbereichsvertreter in den Fachbereichskonventen (Optimal: 2 Delegierte + 2 Vertreter). Diese Vertreter sind automatisch im Promovierendenrat. Der Rat wählt den Vorstand, der dann unter anderem auch im GRADE-Vorstand ist und eine breitere Repräsentation ausübt.

Daneben gibt es die Arbeitsgruppen, die von allen Promovierenden und auch Promovierendenrats-Mitgliedern gebildet werden. Dabei soll es einen Austausch zwischen Vertretern und allen Doktoranden geben.

Die Promovierendenvollversammlung bestätigt z.B. die Geschäftsordnung.

b. Definition der Beschlussfähigkeit

Sören schlägt vor, dass wir die momentane Geschäftsordnung in diesem Punkt so belassen, solange wir keine Probleme mit der Beschlussfähigkeit haben. Keine Gegenstimmen dazu.

c. Gendersensitive Sprache

Lia hat in den alten Protokollen gefunden, dass die Geschäftsordnung nochmal im Hinblick auf Gendersensitive Sprache überarbeitet werden soll. Wir wissen aber gerade nicht, wer dafür verantwortlich ist. Daniel erinnert daran, dass wir eine veränderte Geschäftsordnung nochmal über das Justitiariat bestätigen lassen müssen. Das könnte vermutlich auch direkt beim Justitiariat erfragen.

Julia erklärt sich dazu bereit, in Kontakt mit dem Justitiariat zu treten, und das Thema mit der gendersensitiven Sprache auszuarbeiten. Außerdem wäre es sinnvoll, wenn alle auch nochmal einen Blick in die Geschäftsordnung werfen, um weitere Punkte auszuarbeiten, die auch verändert werden sollten. Damit könnten wir eine neu überarbeitete Geschäftsordnung bis zur nächsten Vollversammlung ausarbeiten. Lia schließt sich Julia in dieser Arbeitsgruppe *Geschäftsordnung* an.

9) Bericht aus den Fachbereichskonventen

Aus dem FB 15: Informelles Treffen, mehr Update als Planung, weil momentan nicht viel möglich ist.

Aus dem FB 08: Informelles Treffen, auch im Hinblick auf eine Anfrage ans Dekanat wegen eines Förderantrags.

Aus dem FB 07: kein Treffen im FB07 mehr seit Sept. 2019 da zurzeit zu wenig Promovenden im FB sind. Nächstes Treffen im SS2021 angedacht.

Aus dem FB 13: ein Treffen, bei dem neue Vertreter gewählt wurden. Die „alten“ Delegierten haben die neu gewählten in ihre Aufgaben eingeführt.

Aus dem FB 01: Flyer wurde aktualisiert, QR-Code für WhatsApp-Gruppe für Austausch

10) Bericht aus den Gremiensitzungen (Julia Ratke, Christina Engelmann)

Zusammenfassung Gremiensitzungen:

ECR-Senatskommission 10.02.2021: Einige Änderungen der Promotionsordnung des Fachbereichs 04. Darin wird unter anderem die Möglichkeit zu einer kumulativen Dissertation erläutert. Bei Grenzfällen soll der Promotionsausschuss entscheiden (das sei wohl vor allem in geisteswissenschaftlichen Fachbereichen hilfreich, da dort die Betreuung teilweise nicht so eng ist, wie in den naturwissenschaftlichen Fachbereichen).

Senat Christina: Gelder für Corona-Verlängerungen (bis zu 12 Monate über WissZeitG) sind aus zentralen Mitteln bezogen, was zu Ungleichbehandlung führen kann. Selbst bei benötigten Verlängerungen sind bei manchen Fachbereichen die Gelder irgendwann aufgebraucht und es kann zu keinen Verlängerungen kommen. Schleiff und Fester haben das zunächst als Einzelfälle ausgelegt, allerdings sieht man das Problem auch häufig, sowohl bei Landesstellen als auch Drittmittelstellen. Fester hat irgendwann eingestimmt, in Zukunft aus HSP-Restmitteln Gelder dafür zu beziehen. Vor allem für Landesstellen.

Aus einer daraus folgenden Diskussion ergaben sich von unserer Seite einige Fragen im Hinblick auf diese Verlängerungen. Zum Beispiel: Gilt diese Verlängerung auch für reine Drittmittel-Stellen? Wie sieht das für Stipendiaten aus? Sören schlägt auf Grundlage dieser Diskussion eine Arbeitsgruppe vor.

Arbeitsgruppe *Corona-bedingte Verlängerungen*: Sören, Christina, Jan
Umfrage zu Verlängerungen, Zusammenfassung möglicher Mittel, Ausarbeitung einer Stellungnahme der Promovierendenschaft

Lia äußert Interesse an einer weiteren allgemeinen Arbeitsgruppe: *Durchschnittliche Promotionszeit*

11) Bericht aus den AGs

a. Arbeitsgruppe „Online Umlauf“ (Mami Odoom)

Mami war heute leider nicht anwesend, demnach kein Update. Der Punkt wird verschoben.

b. Arbeitsgruppe „Flyer“ (Sören Tholen)

Sören stellt sein Flyer-Design vor. Auf einer Seite Promovierendenrat, auf der anderen Seite der jeweilige Fachbereichskonvent.

Frage von Sören: Jeder Fachbereich ein eigenes Design? Oder lieber ein einheitliches Design? Mit welchem Programm wird gearbeitet? Illustrator oder lieber Inkscape als open-source Programm?

Kamen wir hier auf einen Konsens?

Wir haben kein Logo für den Promovierendenrat. Wäre wahrscheinlich schön, wenn wir sowas hätten. Wer sich mit sowas auskennt und Lust hätte, da mit zu designen, kann sich bei Sören melden.

Sören erklärt sich bereit, die Fachbereichsseite des Flyers für die entsprechenden Fachbereiche zu aktualisieren. Die Info-Texte dafür können direkt an ihn geschickt werden.

12) Freier Austausch über (neue) Themen im Promovierenden Konvent

a. Arbeitsgruppe Fun (Iris Arndt)

Iris: Soziales Event als Promovierendenkonvent auf die Beine stellen. Zunächst für uns, später auch gerne für alle Promovierenden (z.B. Grillen, sofern möglich).

Daniel stellt in Frage, ob eine Öffnung für alle Promovierende sinnvoll ist, da es doch viele Promovierende an der Universität sind. Julia gibt zu bedenken, dass die Zahl überschaubarer sein könnte, als angenommen, wenn bedacht wird, wie viele Leute zur Vollversammlung da waren. Zusätzlich wirft sie Fragen zur Finanzierung, Planung und sinnvollem Standort auf.

Als Möglichkeiten zur Umsetzung wurde ein Grillfest im Anschluss an eine Vollversammlung im Casino genannt, wobei Geldmittel eventuell von GRADE angefragt werden können.

Iris stellt ich bereit, eine Umfrage oder Einladungslink zur Planung demnächst per E-Mail herumszuschicken. Die Planung würde natürlich erst umgesetzt werden können, wenn die Corona-Bedingungen es zulassen.

b. Arbeitsgruppe Durchschnittliche Promotionszeit (Lia Musitz)

Die Arbeitsgruppe wird möglichst in GRADE-Kooperation gestellt.

13) Klärung unserer Anliegen für nächste GRADE-Vorstandssitzung am 21. April
Finanzierung für Social Events?

Daniel: Programm von GRADE. Was ihm fehlt ist mehr Kompetenzen in Richtung IT. Julia weist auf eine E-Mail von Fr. Held hin, die Workshop-Wünsche abfragt. Julia leitet die E-Mail an Daniel weiter, wer die E-Mail/den Kontakt auch gerne hätte, kann sich gerne bei ihr melden.

14) Autonomie und Freiheit der universitären Selbstverwaltung (Michael Jekel)

Mathias Ochs ist als Vertreter der AstA da, um die Situation der schlechten Kommunikation zwischen den Gremien der Universität zu erläutern. Unter anderem kam es zu mehreren Konflikten zwischen AstA und Präsidium, bei denen sich die AstA beispielsweise gerne mehr Rückhalt vom Präsidium gewünscht hätte.

Der Wunsch der AstA wäre jetzt, dass das Problem der Kommunikation präsent bleibt und eine starke Kommunikation zwischen AstA und Promovierendenvertretung aufgebaut wird. In einem inoffiziellen Teil nach der Sitzung wurde weiter über Möglichkeiten der Kommunikation und eine mögliche Arbeitsgruppe diskutiert.

Mögliche Arbeitsgruppe: Michael, Lia

15) Sonstiges

a. Tätigkeitsbescheinigung Promovierenden Konvent (nicht GRADE)

Gibt es einen Lösungsansatz für diese Tätigkeitsbeschreibung? Das ist anscheinend noch nicht vorangekommen, sollte aber in Zukunft nicht vergessen werden.

Jan: das Dekanat der Physik stellt solche Tätigkeitsbescheinigungen aus, wie sieht es bei anderen Dekanaten aus?

Die anderen Fachbereiche sollten nachfragen, ob das jeweilige Dekanat sowas ausstellen würde.

b. Nächste Promovierendenvollversammlung

Der Termin hierfür kann auch in den nächsten Sitzungen gesucht werden, wenn z.B. die Geschäftsordnung ausgearbeitet wurde.